

MEDIEN-PROJEKT VON „KULTCROSSING“

## Schüler für Radiobeiträge geehrt



Schülerinnen und Schüler mit Christa Schulte (li) Peter Pauls im Hintergrund, Monika Frank vom Historischen Archiv (ganz re), Elvis Katticoran von Radio Köln (im Hintergrund) Foto: Ulrike Süsser

**Schüler vom Gymnasium Kreuzgasse haben in einem Projektkurs zwei Radiosendungen zur Arbeit im Historischen Stadtarchiv gestaltet. Dafür wurden sie nun beim „Kölner Stadt-Anzeiger“ geehrt. Am Wochenende werden die Beiträge gesendet.**

**Köln.** Die eigene Stimme im Radio hören - für neun Schüler vom Gymnasium Kreuzgasse wird dieser Traum an diesem Wochenende Wirklichkeit. Als Teilnehmer eines Projektkurses' zur Medienkompetenzförderung haben die Schüler mehr als ein halbes Jahr lang an zwei einstündigen Radiosendungen gearbeitet, die an diesem Sonntag, 15. Juni, und am kommenden Sonntag, 22. Juni, jeweils um 19 Uhr auf Radio Köln ausgestrahlt werden. Thema sind die Arbeit und die Berufe im Historischen Archiv Köln. Recherchieren, interviewen, Beiträge schneiden - alle Schritte auf dem Weg zur fertigen Sendung haben die Schüler selbst übernommen. Unterstützt wurden sie von Elvis Katticaren vom Katholischen Bildungswerk Köln.

Organisiert wurde das Projekt von der gemeinnützigen Gesellschaft "Kultcrossing", deren Geschäftsführerin Christa Schulte gleichzeitig Lehrerin am Gymnasium Kreuzgasse ist. Peter Pauls, Chefredakteur des "Kölner Stadt-Anzeiger" würdigte das Medien-Projekt, überreichte jedem Teilnehmer eine Urkunde und lud sie zu einem Redaktionsbesuch ein. Für die Schüler bedeutete die Sendung Arbeit und Spaß zugleich: "Wir haben uns an zehn Wochenenden für viele Stunden getroffen, um an den Beiträgen zu arbeiten. Das war zwar anstrengend, aber jetzt vermisse ich es auch", sagt Tamara Effen. (*tor, süs*)